



Pressemitteilung

Kampagnenstart der AGF: Reduzierung der Mehrwertsteuer auf Produkte und Dienstleistungen für Kinder

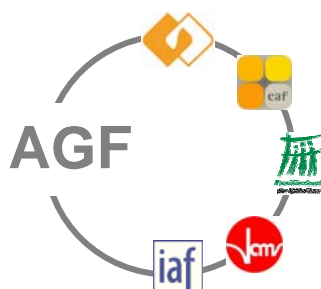
Die Arbeitsgemeinschaft der deutschen Familienverbände (AGF) e.V. fordert die Bundesregierung auf, sich für eine Reduzierung der Mehrwertsteuer auf Produkte und Dienstleistungen für Kinder einzusetzen. Um dieser Forderung Nachdruck zu verleihen, startet die AGF am Sonntag, den 21. September 2008 im Rahmen des Weltkindertagsfestes „Alle Kinder haben Rechte“ auf dem Potsdamer Platz in Berlin-Mitte eine bundesweite Postkarten-Kampagne.

„Nach den geltenden Regelungen der Europäischen Union hat die Bundesregierung bereits jetzt die Möglichkeit, bestimmte Produkte für Kinder in der Mehrwertsteuer zu reduzieren, beispielsweise Kinderautositze“, so die Vorsitzende der AGF, Elisabeth Bußmann, heute in Berlin. „Familien müssen einen unverhältnismäßig hohen Anteil ihres Einkommens für Verbrauchsgüter ausgeben. Die Steuerreduzierung auf weitere Produkte und Dienstleistungen für Kinder, für die sich die Bundesregierung auf europäischer Ebene einsetzen muss, würde Familien finanziell spürbar entlasten, strukturelle Benachteiligungen von Familien abbauen und somit zu mehr Gerechtigkeit führen“ so die Vorsitzende weiter.

In vielen europäischen Nachbarländern gelten bereits jetzt reduzierte Mehrwertsteuersätze für Produkte und Dienstleistungen für Kinder. Nach den Berechnungen der AGF geben Familien durchschnittlich 1350 € für die Baby-Erstausrüstung aus. Eine Reduzierung der Mehrwertsteuer auf 7 % würde zu einer Entlastung von rund 150 € führen.

Ab 11.00 Uhr ist die AGF beim Weltkindertagsfest am 21. September 2008 mit einem Stand auf dem Potsdamer Platz vertreten. Dort werden die Postkarten zur Kampagne vorgestellt und Unterschriften gesammelt, die an Bundesfinanzminister Peer Steinbrück gesandt werden. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich an der Postkarten-Kampagne zu beteiligen.

Berlin, 18. September 2008



In der Arbeitsgemeinschaft der deutschen Familienorganisationen sind zusammengeschlossen

- Deutscher Familienverband (DFV)
- Evangelische Aktionsgemeinschaft für Familienfragen (eaf)
- Familienbund der Katholiken (FDK)
- Verband alleinerziehender Mütter und Väter (VAMV)
- Verband binationaler Familien und Partnerschaften (iaf)